

Abstimmungen Schweiz

Befreiungsschlag in der Altersvorsorge

BERN Erstmals seit 25 Jahren hat eine grosse AHV-Reform die Abstimmungshürde genommen. Die sehr knapp unterlegene Linke bodigte als Trostpflaster erneut eine Steuerreform. Chancenlos blieb am Abstimmungssonntag die Massentierhaltungsinitiative. Damit folgte das Stimmvolk in drei von vier Fällen Bundesrat und Parlament. Lediglich 32 316 Stimmen gaben den Ausschlag für die Rentenaltererhöhung der Frauen von 64 auf 65 Jahre. Während die AHV-Revision in der Deutschschweiz komfortable Mehrheiten erhielt, war das Nein im Tessin und in der Westschweiz teilweise wuchtig. Weit deutlicher war das Ja zur Geldspritze aus der Mehrwertsteuer für die AHV. Für die Verlierer ist das Ergebnis ein Affront gegen die Frauen. (sda/red) **Seite 10**